



SCHLADEN

Förderkreis Heimathaus „Alte Mühle“ Schladen. Heute, 14 bis 17 Uhr, Arbeitskreis im Heimathaus.

Kinder- und Jugendchor „Notenkacker“ Schladen. Heute, 16 bis 17 Uhr, Chorprobe für alle Kinder; Infos bei F. Arends, Tel. (0 53 35) 80 97 22.

Stadtteiltreff D 25 Schladen. Heute, 13 bis 15 Uhr, Treff der Kulturen – Hausaufgaben und mehr; 15 bis 17 Uhr, Kreativ Club – kreatives Gestalten nach Wünschen und Vorschlägen; ab 17 Uhr, offener Treff.

Ev. Kirchengemeinde Schladen. Heute, 10 Uhr, Krabbelgruppe.

MTV Schladen. Heute, 19 bis 20 Uhr, Step-Aerobic, Werla Schule.

Heimatmuseum Hornburg. Heute von 14 bis 16 Uhr, Montelabbateplatz 1. **DRK-Flüchtlingshilfe.** Heute, 15 bis 18 Uhr, Mobiler Spieletreff, Montelabbateplatz 2, Hornburg.

Seniorenkreis Werlaburgdorf. Morgen, Donnerstag, 15 Uhr, Treffen mit Vortrag von DRK über die Notfaldose und Defibrillatoren, im DGH; Aufbau des Saales, 15 Uhr, verantwortlich: Tischreihe 1.



LIEBENBURG

Sauna im DGH Othfresen. Heute, 17 bis 20.30 Uhr, Herrensaua.

Arbeitskreis Döhrener Bergbau und Geschichte. Heute, 17.30 Uhr, Arbeitstreffen im Heimatmuseum.

Gospelchor Joyful Singers. Heute, 17.30 bis 19.30 Uhr, Probe im Gemeindehaus Groß Döhren.

Singkreis Othfresen. Probe fällt aus.

TSV Liebenburg. Heute, 17.30 bis 19 Uhr, Abnahme des Deutschen Sportabzeichens auf der Sportanlage Schule am Schloss (auch für Nichtmitglieder); Infos unter Tel. (0 53 46) 12 52.

Kleingartenverein Lewer Au. Heute, 15.30 Uhr, Gärtnerstammtisch im Vereinsheim.

Lewer Däle Liebenburg. Heute, 15.30 Uhr, Töpfern; 16 bis 18 Uhr, Büro und Foto-Ausstellung sind geöffnet; 18 Uhr, Vinaysa-Yoga; 20 Uhr, Französische Konversation. **SoVD Groß Döhren.** Heute, 15 Uhr, Treffen der Klöner, Restaurant „Dreams“.

Ev. Kirchengemeinde Othfresen-Heißum. Heute, 14 Uhr, Rentner-Skatrunde im Gemeindehaus Othfresen.

Ev. Frauenhilfe Upen. Das für heute geplante Treffen zur Vorbereitung des Frauengottesdienstes wird auf Donnerstag, 15 Uhr, im Gemeindehaus verschoben.

Freier Eintritt zum Saisonende im Freibad

Liebenburg. Das Mineralwasserfreibad in Liebenburg beendet die Saison. Am Sonntag, 9. September, ist letzter Badetag. An diesem Tag ist der Eintritt für alle Gäste frei.

Kaffee, Tee und Quark am Beckenrand

Gut besuchtes Bürgerfrühstück im Stadtbad Hornburg – Sonntag ist Saisonende mit Hundeschwimmen

Von Helmut Hohaus

Hornburg. Zum dritten Bürgerfrühstück hatte der Trägerverein und Förderverein „Miteinander-Füreinander“ in das Stadtbad Hornburg eingeladen. Das Bürgerfrühstück war mit 47 Erwachsenen und zehn Kindern bei bestem Sommerwetter gut besucht. Für eine Spende in Höhe von fünf Euro erhielt jeder Besucher einen Sitzplatz sowie Kaffee, Tee, Brot und Brötchen als Zugabe für das Frühstück.

Sonntag Saisonende

Das Essen mussten sich die Gäste selbst mitbringen und es wurde kulinarisch aufgetischt. Von Käse über Wurstplatten, Eier, Fisch und verschiedene Salate war alles vorhanden – und zum Nachtisch gab es noch verschiedene Quarkspeisen. Klaus-Werner Fricke, 1. Vorsitzender des Trägervereins, ist mit der bisherigen Badesaison zufrieden, wie er sagte. Bisher kamen mehr als 26.000 Besucher, im vergangenen Jahr waren es zu Saisonende nur 15.900 Gäste gewesen. Viele dächten, in diesem Jahr mache das Freibad einen großen Gewinn – doch es müsse mehr Geld für Wassergeld und zur Wasserverbesserung, wie für Chlor, benutzt werden. Daher entstehe ein Mehraufwand an Kosten.

„Nur von den Eintrittsgeldern und den Beiträgen der 513 Mitglieder können wir nicht leben, deshalb sind wir auf die Einnahmen der Veranstaltungen wie dem Flohmarkt auf der Automeile, das Finish-Fit-



Das Bürgerfrühstück im Stadtbad Hornburg zog viele Teilnehmer an.

Foto: Hohaus

ness-Festival oder das Sommerfest angewiesen und auf den Flohmarkt beim Bauernmarkt am 30. September“, so Fricke. Zum Saisonende am kommenden Sonntag, 9. Sep-

tember, wird ab 11 Uhr zum Hundeschwimmen eingeladen, dazu waren im vergangenen Jahr 130 Hunde zum Schwimmen gekommen. Eingeladen sind die Hunde und ihre Hal-

ter. Für die Schwimmer ist das Springturmbecken und für die Kinder das Kinderbecken geöffnet. Am 10. September endet die erfolgreiche Badesaison 2018.

12.000 Euro erspielt

Wohltätigkeitsturnier des Vereins „Leben mit Krebs“

Salzgitter/Liebenburg. Beim Wohltätigkeitsturnier des Vereins „Leben mit Krebs Goslar-Salzgitter“ stand die sportliche Aktivität im Dienste der Gemeinschaft: 12.000 Euro wurden für den guten Zweck in der Region eingenommen. Der „Wettergott“ hatte ein Einsehen mit den Golfern, die für einen guten Zweck zu den Schlägern gegriffen haben.

Rund 50 Golfer aus Goslar, Bad Harzburg, Salzgitter, Braunschweig, Hildesheim und Wolfenbüttel haben an dem Wohltätigkeitsturnier zugunsten der Stiftung „Leben mit Krebs Harz“, dem „Arbeitskreis Krebshilfe Salzgitter“, dem „Hospizhaus Salzgitter Bad“ und den „Pink Ladies“ vom Brustzentrum der Asklepios Harzlinik Goslar teilgenommen. Es gab strahlende Gewinner der ausgesetzten Preise,

denn es wurde nicht nur um die Ehre gespielt. Die wahren Gewinner sind laut einer Pressemitteilung aber die Menschen in der Region, die an Krebs erkrankt sind und bei der Bewältigung ihres Leidens durch den „Verein Leben mit Krebs Goslar-Salzgitter“ in vielfältiger Art unterstützt werden.

Der Dank des Vereins „Leben mit Krebs Goslar-Salzgitter“: Die Golfer haben mit ihrem Engagement 3000 Euro eingespielt. Unter Abzug der Kosten ist ein Gesamtbetrag in Höhe von 12.000 Euro bei dem Turnier zusammen gekommen. Der Golf-Klub Salzgitter/Liebenburg stellte nun schon zum 9. Mal seine Anlage für dieses Event kostenlos zur Verfügung. Eike Hulsch, Vorsitzender des Vereins „Leben mit Krebs Goslar“ und Dr. Timo Kambach, Beirat des Vereins, übergaben



Scheckübergabe an den Arbeitskreis Krebshilfe Salzgitter, das Hospizhaus Salzgitter und die Pink Ladies Goslar (v. li.): Hartmut Fürch, Harald Nischan, Britta Bötzel, Thomas Hartmann, Sonja Hoffmann, Dr. Timo Kambach und Eike Hulsch.

Foto: Privat

bereits am Turnierabend einige Spenden. Jeweils 1000 Euro erhielten: Sonja Hoffmann vom Arbeitskreis Krebshilfe Salzgitter für eine gemeinsame Aktion der Krebs-selbsthilfegruppen, Britta Bötzel vom Hospizhaus Salzgitter Bad für die Ausbildung der Hospizhelfer-

innen und die Pink Ladies des Brust-zentrums bei den Asklepios Harz-kliniken wiederum für einen Yoga-Workshop. Der Golftag endete in stimmungsvoller Atmosphäre mit einem gemeinsamen Abendessen und der Siegerehrung für den sportlichen Teil. *red*



Konfirmationsjubilare kommen in Ostharingen zusammen

Ostharingen. Gleich drei Konfirmationsjahrgänge sind mit den Diamantenen-, Eisernen- und Gnadenkonfirmanden am Sonntag mit Pfarrer Peter Wieboldt in der Stephanuskirche in Ostharingen zusammengekommen, um an die Jubiläen ihrer kirchliche Einsegnung zu erinnern. Vor 70 Jahren eingeseget wurde Edith Hanisch (geb. Eli), die als

einzigste Jubilarin das Fest der Gnadenkonfirmation feierte. Rechts neben ihr stehen die eisernen Jubilarinnen (65 Jahre): Waltraud Schatz (geb. Schubert), Hildegard Meyer (geb. Blumenstein), Elfriede Berkhoff (geb. Bock), Anita Honegger (geb. Krone) und Renate Wegner (geb. Schubert). Zwölf Jubilare feierten nach 60 Jahren das Fest der

Diamantenen Konfirmation (v. li.): Rosemarie Bock (geb. Blumenberg), Dorothea Möller (geb. Schubert), Karla Marx (geb. Rollwagen), Gerhard Giesecke, Edith Schmalz (geb. Fehst), Annemarie Bresch (geb. Schulze), Ulrich Plesse, Herbert Schulze, Volker Nehring, Siegfried Giesecke und Erwin Schubert. *Text: al/Fotos: Leifeld*

Neues Konfirmandenmodell in Liebenburg für den Jahrgang 2020

Gemeinde lädt zum Info-Abend am 13. September ein

Liebenburg. Erstmals laden die vier Pfarrämter Döhren, Dörnten, Liebenburg und Othfresen in der Gemeinde Liebenburg zu einem gemeinsamen Informationsabend alle Jugendlichen mit ihren Eltern ein, die im Jahr 2020 konfirmiert werden wollen. Die Veranstaltung findet statt am Donnerstag, 13. September, 19 Uhr, im Gemeindehaus in der Martin-Luther-Straße 1 in Liebenburg.

Ab 2019 werden alle ev.-luth. Kirchengemeinden der Gemeinde Liebenburg ihre Konfirmandenzeit gemeinsam gestalten. Das Modell besteht aus zehn Samstagen und einer gemeinsamen Konfirmandenfreizeit. Diese wird in den ersten beiden

Sommerferienwochen im Jahr 2019 stattfinden. Diese Fahrt ist verpflichtend für alle. Die Konfirmationen werden wie gewohnt im jeweiligen Heimatort stattfinden.

Weitere Infos werden am Abend gegeben. Angesprochen sind damit alle Jugendlichen, die im Zeitraum vom 1. August 2019 bis zum 31. Juli 2020 14 Jahre alt sein oder im Schuljahr 2019/2020 die 8. Klasse besuchen werden. Taufe ist keine Voraussetzung für die Teilnahme am Konfirmandenunterricht. Die Taufurkunde ist für die Anmeldung zum Unterricht mitzubringen. Von allen Jugendlichen, die noch nicht getauft sind, ist die Geburtsurkunde mitzubringen. *red*